



© G. Grünefeld

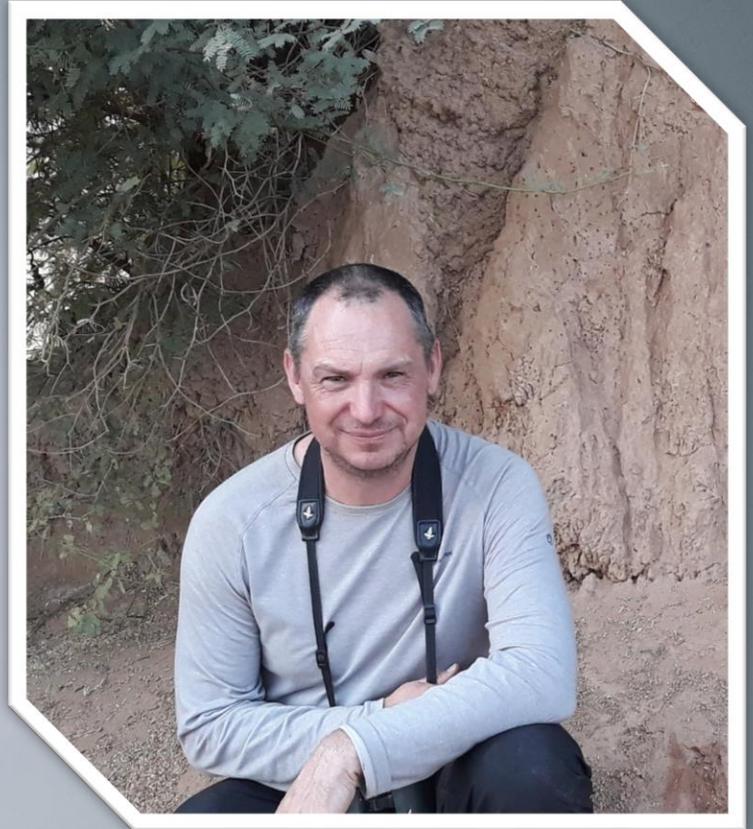
# NEWSLETTER

**September/Oktober 2022**

LIFE EUROKITE

(LIFE18 NAT/AT/000048)





© Etienne Delooz

Natagora ist der belgische BirdLife-Partner, der in Wallonien, der südlichen Hälfte Belgiens, tätig ist. In dieser Region steigt die Population der Rotmilane in letzter Zeit: Die jüngste Schätzung liegt bei 360-410 Paaren. Dies ist die einzige Vogelart, für die mehr als 1% der weltweiten Brutpopulation in Belgien beheimatet ist. Das erklärt, warum Natagora so daran interessiert ist, diese Population aktiv zu schützen. Gemeinsam mit anderen Arbeitsgruppen versuchen wir, die Gründe für die gute Ausgangssituation der wallonischen Rotmilanpopulationen zu verstehen, insbesondere, wie die landwirtschaftlichen Praktiken mit der Artendemographie zusammenhängen. Seit 2014 besondern wir Vögel auch mit GPS-Loggern, um ihre Bewegungsmuster zu verstehen, auch während der Migration und der Winterperiode.“

**Jean-Yves Paquet**  
Studienleiter bei Natagora - Belgien

## Zahlen & Fakten

In den letzten Monaten konnten wieder zahlreiche Rotmilane und andere Greifvogelarten für das LIFE EUOKITE Projekt besendert werden. Dank der Unterstützung unserer zahlreichen (Kooperations-) Partner sind mittlerweile **2.093** besenderte Rotmilane in der Datenbank des LIFE EUOKITE Projekts. Da 7 Rotmilane bereits zum zweiten Mal besendert wurden, umfasst die Stichprobe insgesamt bisher **2.086** verschiedene Individuen des Rotmilans.

### Rotmilane

Besenderte Rotmilane im Projekt: 699

Angekauft: 136

Besenderte Rotmilane geteilt durch (Kooperations-) Partner: 1.258

### Weitere Arten besendert im LIFE EUOKITE Projekt

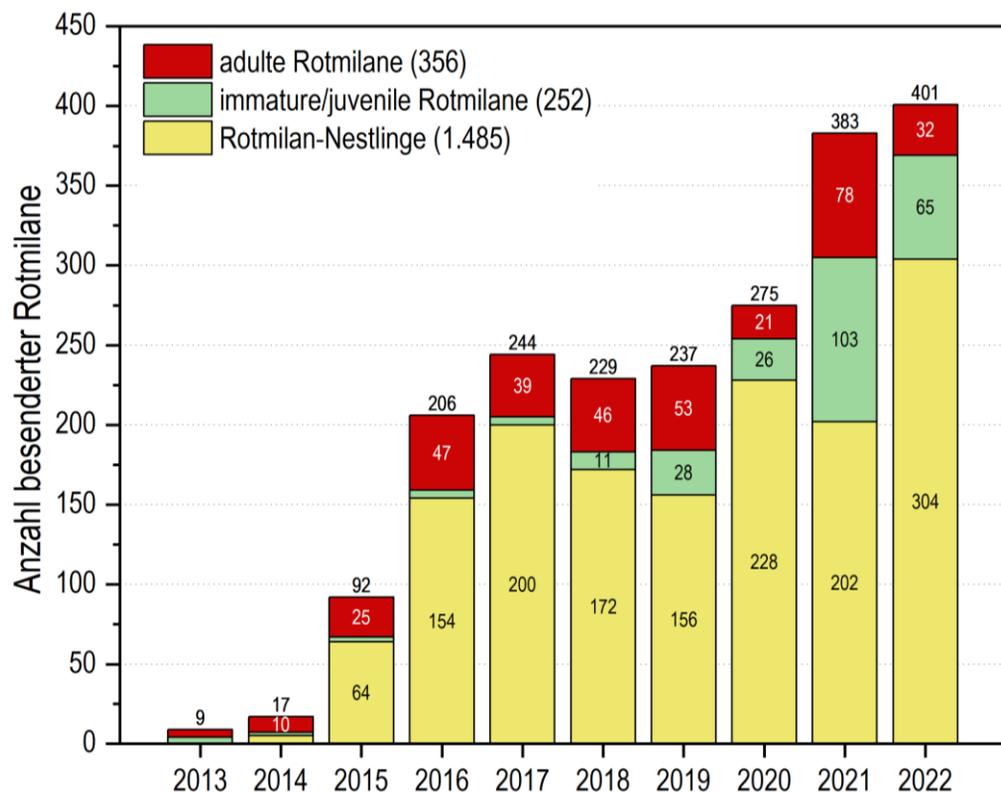
19 Kaiseradler

9 Schwarzmilane

3 Hybriden (Rotmilan x Schwarzmilan)

6 Wespenbussarde

5 Seeadler (+ 3 gekaufte)



## Übersicht der Besenderungen im Jahr 2022

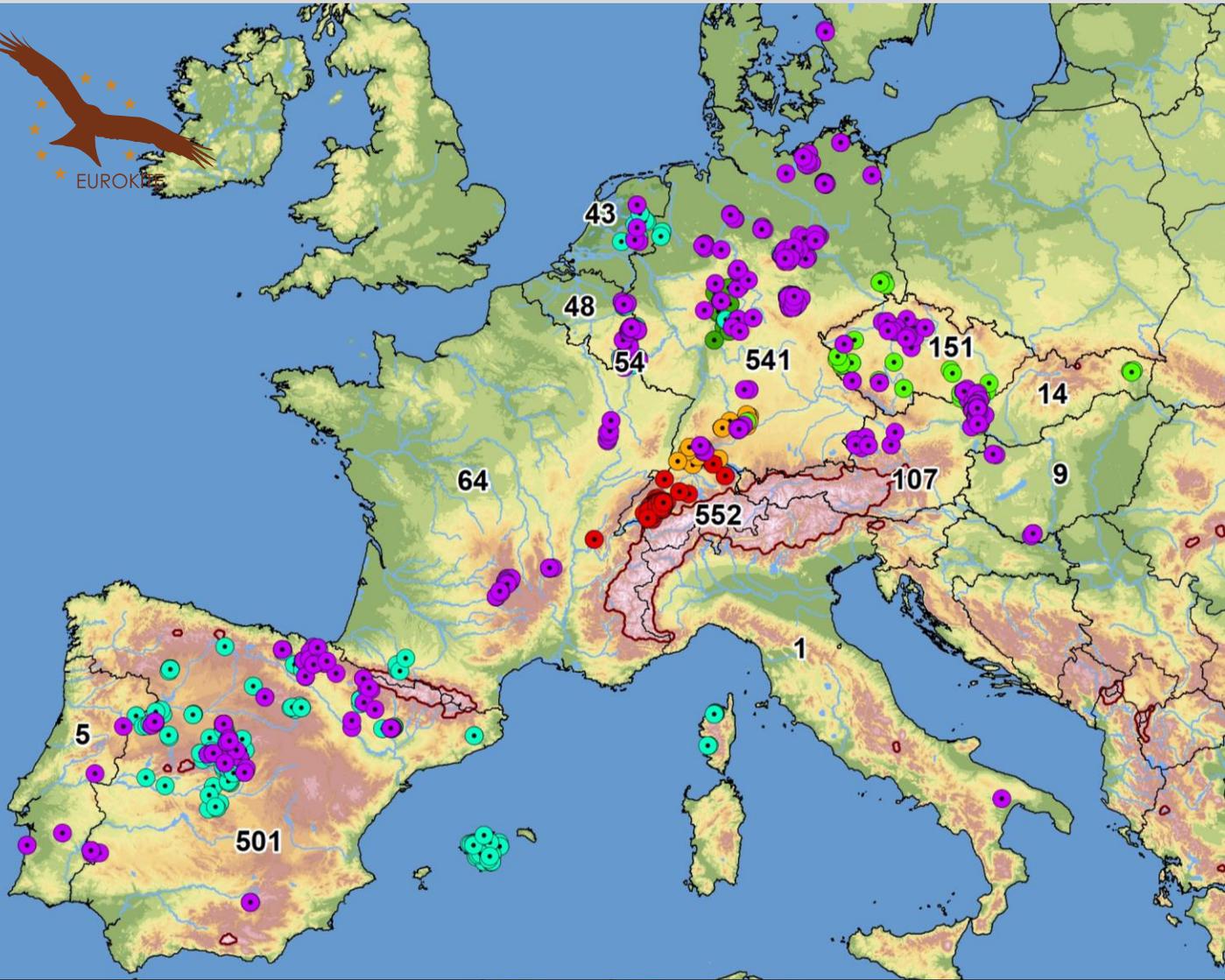
Auch in diesem Jahr wurden im Zuge des LIFE EUROKITE Projektes wieder Rotmilane, Kaiseradler, Seeadler, Schwarzmilane und auch zum ersten Mal Wespenbussarde besendert.

Mit Hilfe der zahlreichen (Kooperations-)Partnern und den freiwilligen Helfern des LIFE EUROKITE Projektes konnten bis zum jetzigen Stand mehr als 330 Vögel in 12 Ländern besendert werden.

Insgesamt konnten **316 Rotmilane** in Belgien, Deutschland, Frankreich, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Portugal, Schweden, Slowakei, Spanien, Tschechien und Ungarn besendert werden. Zusätzlich wurden 4 Seeadler, 6 Kaiseradler, 6 Schwarzmilane und 6 Wespenbussarde besendert.

Mit Hilfe von Telemetriedaten soll die Lebensraumnutzung der Zielarten ermittelt und die Hauptgründe für die Sterblichkeit von den vier ausgewählten Greifvogelarten in der EU quantifiziert werden. Es sollen Maßnahmen zur Bekämpfung der wichtigsten vom Menschen verursachten Todesursachen ergriffen werden, wie zum Beispiel illegale Verfolgung, insbesondere durch Vergiftung, Kollisionen mit Straßen- und Schienenverkehr, Windparks sowie Stromleitungen und Strommasten. Es soll daher auch zur Umsetzung einer Reihe wichtiger politischer Ziele der EU beitragen.





**Rotmilan Telemetrie 2013 - 2022:  
Besenderung Rotmilane  
(Status: 10/2022)**

Besenderung von 2.093 Rotmilanen in ganz Europa

- LIFE EUROKITE (835 RM)
- geteilt von SOI mit LIFE EUROKITE (554 RM)
- geteilt von Partnern mit LIFE EUROKITE (417 RM)
- geteilt von TB Raab mit LIFE EUROKITE (229 RM)
- geteilt von MPIO mit LIFE EUROKITE (34 RM)
- geteilt von TB Raab und AG Naturschutz, Philipps-Universität Marburg mit LIFE EUROKITE (24 RM)

▭ Höhenlage ab 2.000 m  
▭ Staatsgrenze

**1:15.500.000**

Kartenerstellung:  
Technisches Büro für Biologie  
Mag. Dr. Rainer Raab  
Hintergrunddaten:  
Globe



**Projektpartner**



**Kofinanzierer**



**Kooperationspartner die Telemetriedaten bereitstellen**



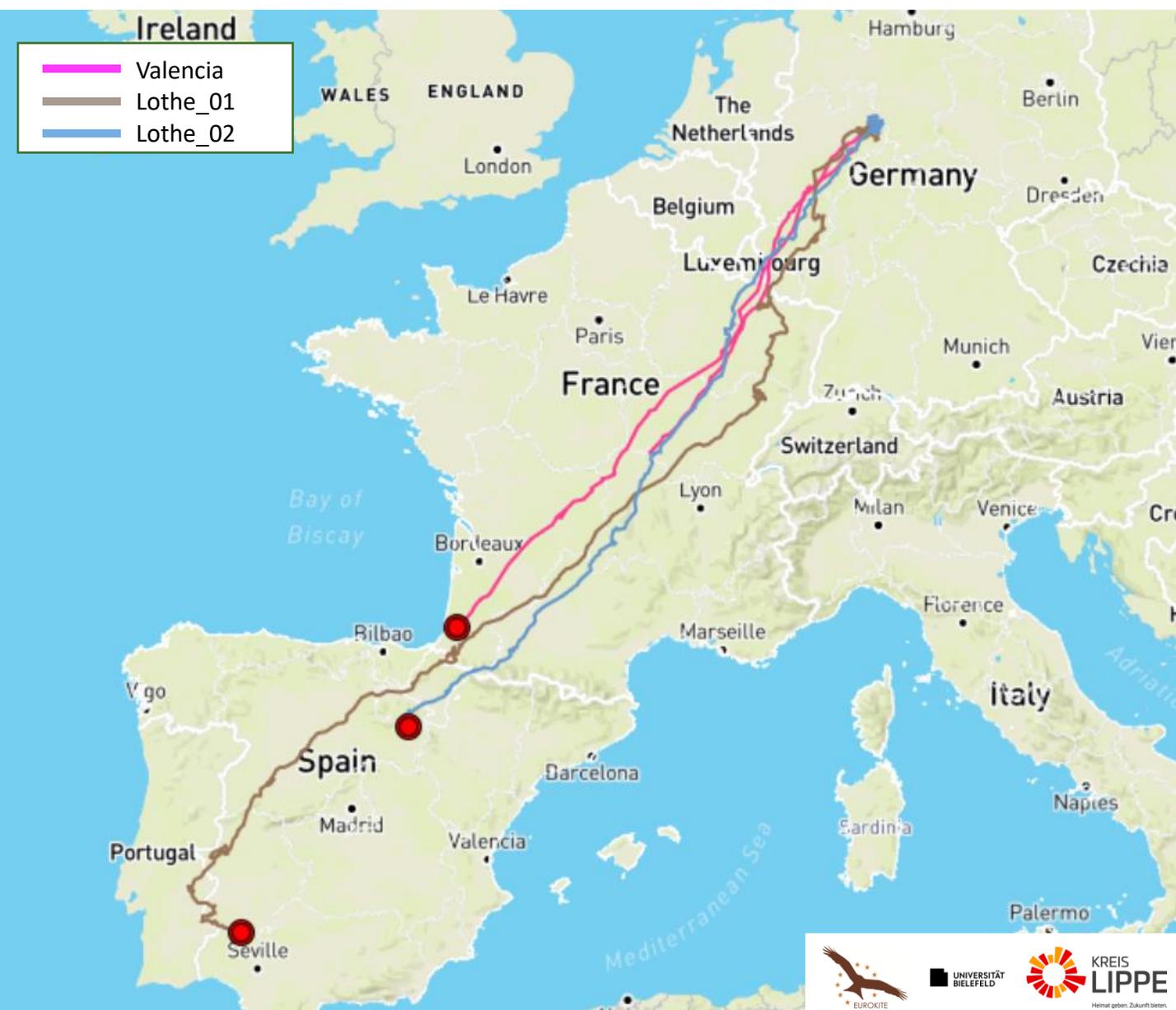
## Die Reise von Valencia

Am 14.06.2022 gelang es dem Besenderungsteam des LIFE EUROKITE Projektes und den lokalen Partnern vor Ort (Untere Naturschutzbehörde Kreis Lippe & Universität Bielefeld) die zwei jungen Rotmilane von Rotmilanweibchen Valencia zu besendern. Beide Jungvögel waren in einem sehr guten Zustand und bereits kurz nach der Besenderung wieder mit Valencia im Nest vereint. In den darauffolgenden Tagen, machten die jungen Rotmilane ihre ersten kleinen Ausflüge und kamen immer wieder zurück ins Nest.

Alle drei sind nun auf Ihrem Weg in das Winterquartier. Valencia befindet sich momentan noch in Frankreich. Die beiden Jungvögel sind bereits in Spanien, wobei Lothe\_01 bereits in Südspanien ist, nahe dem Gebiet, indem Valencia auch immer Überwintert.

Die ganze Geschichte und die Zugrouten können hier nachgeschaut werden:

<https://www.life-eurokite.eu/de/unsere-voegel/live-webcams/nestkamera-kreis-lippe-deutschland.html>





# Besuchen Sie uns auch auf



[www.life-eurokite.eu](http://www.life-eurokite.eu)



Großstrappe Otis tarda - Rotmilan Milvus  
milvus und Co



life\_eurokite



EUROKITE @life\_eurokite



LIFE EUROKITE





# Kontaktpersonen



**Werner Falb-Meixner**

Obmann der Mitteleuropäische Gesellschaft zur  
Erhaltung der Greifvögel (MEGEG)

[Werner.Falb-Meixner@Raptorprotection.eu](mailto:Werner.Falb-Meixner@Raptorprotection.eu)



**Dr. Hans Peter Kollar**

Stellvertretender Obmann der Mitteleuropäische  
Gesellschaft zur Erhaltung der Greifvögel (MEGEG)

[Office@Dr-Kollar.at](mailto:Office@Dr-Kollar.at)



**Mag. Dr. Rainer Raab**

LIFE EUROKITE  
Technischer Manager

[Rainer.Raab@TB Raab.at](mailto:Rainer.Raab@TB Raab.at)



**DI Andreas Gärtner**

LIFE EUROKITE –  
Projektadministrator

[Andreas.Gaertner@TB Raab.at](mailto:Andreas.Gaertner@TB Raab.at)



**Hannah Böing, MSc**

LIFE EUROKITE  
Öffentlichkeitsarbeit

[Hannah.Boeing@TB Raab.at](mailto:Hannah.Boeing@TB Raab.at)



**Manuela Löwold**

1. Vorsitzende der Mitteleuropäische Gesellschaft  
zur Erhaltung der Greifvögel (MEGEG Deutschland)

[Manuela.Loewold@MEGEG.de](mailto:Manuela.Loewold@MEGEG.de)



# Projektkoordination



Das TB Raab wurde nach einer europaweiten öffentlichen Ausschreibung mit der Umsetzung des LIFE EUOKITE Projektes beauftragt.



# Projektpartner



# Kofinanzierer



# Kooperationspartner



Dieses Projekt wird kofinanziert vom LIFE Natur Programm der Europäischen Union

